

A Mensch möchte i bleib'n

T./M.: Wolfgang Ambros

A Mensch mecht i bleib'n
und net zur Nummer mecht' i werd'n
und Menschen mecht i seh'n
weil i bin sehr degeg'n
dass man unsere Häuser nur mehr für Roboter baut
die deppert nur in Fernseher schau'n

A Mensch mecht i bleib'n
a klein's Geheimnis möcht i ham
Lieder mecht i schreib'n
nach schöne Steine möcht i grab'n
I möcht singen und lachen und tun wos i wü
aber i glaub' da verlang' i scho zu vü

A Mensch mecht i bleib'n
und i wü net verkauft werd'n
wie irgend a Stückl war'
net alles was an Wert hat muass a an Preis ham'
aber mach des amoi wen klar

A Mensch möcht' i bleib'n
und wie a Leich mücht' i sterb'n
weil es is' zum speibn
zum kotzen und zum rean
wenn man sieht was die Leut' aufführ'n für das depperte Geld
es ist doch ganz was anders des zählt

A Mensch möcht i bleib'n
und i wü net verkauft werd'n
wie irgend a Stückl War'
net alles was an wert hat
muass a an Preis ham
aber mach des amoi wen klar

A Mensch mecht i bleib
mei Leb'n mecht i leb'n
a Mensch mecht i bleib'n
und i werd' alles dafür geb'n
das i des morg'n erreicht hab wovon i heute noch traam
i wü net dass i irgendwas versam